

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Freitag, den 28. April 1972, 7.45 Uhr:

Von Donnerstag auf Freitag sind mit mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen in den Nordalpen 20 - 30 cm, in den westlichen Zentralalpen bis 10 cm, im Raum Zillertal Kitzbühel 10 - 20 cm und im Tauernbereich Osttirols bis 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte ist auch in Nordtirol eine kurzfristige Wetterbesserung zu erwarten, jedoch sind in Staulagen des Alpennordrandes und des Alpenhauptkammes weitere ~~einzelne~~ Schneeschauer möglich. Die Schneefallgrenze liegt in Talnähe.

Die Neuschneesicht hat verhältnismäßig gute Bindung, so daß nur vereinzelt kleine Lawinenabgänge zu erwarten sind. Da in Ausnahmefällen die Altschneedecke mitgerissen werden kann, bleibt in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentälern etwas Vorsicht geboten.

Mit der labilen Altschneedecke und einzelnen Verwehungen in Kammlagen aus den letzten Tagen besteht im Tourenbereich eine örtlich akute Schneebrettgefahr. Bei Schitouren ist weiterhin Vorsicht und alpine Erfahrung notwendig. Bei Gletschertouren ist die schwache Spaltenüberdeckung zu beachten.